

20.03.2013 - 15:05 Uhr

## Media Service: Orange-Präsident Thomas Sieber: «Sunrise verzettelt sich»

Zürich (ots) -

Thomas Sieber, Präsident des Telekomanbieters Orange, kritisiert im Gespräch mit der «Handelszeitung» die Konkurrenz. Sunrise versuche Swisscom zu imitieren und wolle auch an allen Fronten tätig sein. «Meiner Meinung nach besteht bei Sunrise ein hohes Risiko, dass sich das Unternehmen verzettelt.» Orange dagegen habe sich voll dem Mobilfunk verschrieben, das sei die Kernkompetenz.

Der Orange-Präsident äussert sich auch zum angekündigten Abbau von bis zu 140 Stellen: «Wir sind effizienter geworden und noch klarer auf Mobil fokussiert, sodass wir auf gewisse Aktivitäten verzichten und die Kostenbasis verändern können.» Das Umfeld habe sich mit dem Besitzerwechsel zur Beteiligungsgesellschaft Apax eben verändert. «Mit France Télécom verfolgten wir eine globale Strategie, die wir im lokalen Schweizer Markt umsetzten. Da musste man Kompromisse nach links und rechts machen.» Heute definiere das Orange-Management mit Apax, was es für die Schweiz brauche. Einen erneuten Fusionsversuch mit Sunrise schliesst Sieber dagegen kategorisch aus: «Apax fokussiert sich ganz klar auf einen Alleingang.»

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100734920> abgerufen werden.